

Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Lt. § 14 Abs. (1) GefStoffV ist für Schädlingsbekämpfungsmittel kein Sicherheitsdatenblatt erforderlich.

Seite 1 von 5

Handelsname: Pharaonis Pharaoameisen-Köder

Hersteller/Lieferant: PPS GmbH

Telefon:

Ausstellungsdatum: 30. Jan. 2001

Überarbeitet am: 15.06.2008

n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht vorhanden.

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt:

Handelsname: PHARAONIS Pharaoameisen-Köder

Stoffkennung:

Art des Präparats: Köder mit IGR

Angaben zum Hersteller/Lieferanten:

Anschrift des Herstellers/Lieferanten:

PPS GmbH, Max-Eyth-Str. 13; 73269 Hochdorf

Telefon: 07153 . 82535-0 Telefax: 07153 . 82535-99

Für den Inhalt verantwortlich:

PPS GmbH, Max-Eyth-Str. 13; 73269 Hochdorf

Telefon: 07153 . 82535-0 Telefax: 07153 . 82535-99

Notfall-Telefon:

Giftnotruf München

Tel.: 089-19240, Fax: 089-41402467

Email: tox@lrz.tum.de

Notfall-Telefon des Herstellers/Lieferanten

Telefon: 0 71 53 . 8 25 35-0

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

CAS-Nr.	Bezeichnung (Gruppenzugehörigkeit)	Gew. %
65733-16-6	Methopren (IGR): (Isopropyl. (E,E)-(S)-11-Methoxy-3,7,11-Trimethyldodeca. 2,4-Dienoate)	0,5%

3. Mögliche Gefahren

Für die Umwelt: keine; Für den Menschen: keine, Arbeitsbelastungsgrenze: nicht festgelegt, Krebserregung: nicht aufgeführt in NTP, LARC oder OSHA

Siehe auch Punkt 15.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:

keine nachteiligen Auswirkungen bekannt . Person an die frische Luft bringen .

Nach Hautkontakt:

Hautreizungen nicht bekannt. Bei Reizung befallene Stellen mit Seife und Wasser waschen.

Nach Augenkontakt:

kann Augenreizung hervorrufen, Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser ausspülen.

Arzt aufsuchen, wenn Reizung nicht aufhört.

Nach Verschlucken:

Keine nachteiligen Auswirkungen. Arzt aufsuchen, wenn die Person das Mittel eingenommen hat.

Hinweise für den Arzt:

n.v.

Handelsname: Pharaonis Pharaomeisen-Köder
Hersteller/Lieferant: PPS GmbH
Telefon: 07153 . 82535-0
Ausstellungsdatum: 30. Jan. 2001

Überarbeitet am: 15.06.2008

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Wasser

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Keine. Bei Brand wie Nahrungsmittel behandeln. Rest verschließen für sachgemäße Entsorgung.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Keine. Brandgase nicht einatmen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

keinen Staub einatmen, Berührung mit Augen und Haut vermeiden. Schutzhandschuhe sind empfehlenswert.

Umweltschutzmaßnahmen:

Verschütten: Aufwischen und in Abfallbehälter zur Entsorgung leeren. Die Stelle, wo das Mittel verschüttet wurde mit Reinigungsmittel und heissem Wasser säubern.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Verschüttetes Mittel verpacken. Verhindern, dass Tagwasser oder andere Wasserversorgungen damit in Berührung kommen.

7. Handhabung und Lagerung (Nationale Vorschriften siehe Punkt 15.)

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Behälter aufrecht und verschlossen lagern. Alle Warnungen und Anweisungen auf dem Produktaufkleber lesen und befolgen. Entleerte oder angebrochene Behälter nach Gebrauch dicht verschließen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Bei Raumtemperatur lagern an trockener und gut belüfteter Stelle.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht in der Nähe von Wärmequellen, Brandgefahrenherden und starken Oxidationsmitteln lagern.

Weit weg von riechstoffbildenden Substanzen lagern! Wasser, Futter oder Nahrungsmittel nicht durch Lagerung, Umgang und Entsorgung verschmutzen.

Handelsname: Pharaonis Pharaoameisen-Köder
Hersteller/Lieferant: PPS GmbH
Telefon: 07153 . 82535-0
Ausstellungsdatum: 30. Jan. 2001

Überarbeitet am: 15.06.2008

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen und zu überwachenden Grenzwerten:

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
---------	-------------------------	-----	------	---------

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Haut- und Augenkontakt vermeiden. Nicht verschlucken. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Atemschutz:

Nicht erforderlich.

Handschutz:

Geeignete Schutzhandschuhe tragen (z.B. Nitril).

Augenschutz:

Nicht erforderlich

Körperschutz:

Geeignete Schutzkleidung tragen (z.B. PP-Spinnvlies).

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen

Form: Klebriges festes Pulver und Körnchen

Farbe: bräunlich

Geruch: Starker Lebergeruch

Sicherheitsrelevante Daten

Zustandsänderung:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich (° C): über 180°C mit Zersetzung (Verkohlung)

Flammpunkt (° C): nicht bestimmt

Explosionsgrenzen (Vol.%): nicht entflammbar im Ruhezustand

Sonstige Angaben

Dichte (g/cm³): 0,80 (20° C)

Wasserlöslichkeit: Teilweise (Auflösung in Honig) ph-Wert:6.0 - 7.0
 Produkt enthält über 90% Nahrungsbestandteile.

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

starke Hitze, Entzündungsherde, UV - Strahlen

Zu vermeidende Stoffe:

Oxidationsmittel, z.B. Sauerstoff, Alkali-Hyperchlorid, Duftstoffe wie z.B. Parfums, organische Chemikalien

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

keine

Handelsname: Pharaonis Pharaomeisen-Köder**Hersteller/Lieferant:** PPS GmbH**Telefon:** 07153 . 82535-0**Ausstellungsdatum:** 30. Jan. 2001**Überarbeitet am:** 15.06.2008**11. Angaben zur Toxikologie** (siehe auch Punkt 15.)**Akute Toxizität:**

Oral/Ratte/:LD50

>5000 mg/kg

Reizwirkung:

-Haut: nicht reizend,

-Atmungswege: nicht reizend,

-Augen: nicht reizend

Toxikologische Daten von Mehtopren:

Sensibilisierung:

nicht sensibilisierend

Oral/Ratte/:LD50

>36000 mg/kg

über die Haut/Ratte/:LD50

>5000 mg/kg

über Atmungswege/Ratte/:LC50

>210 mg/l

Sonstiges:

Aufgrund von Kenntnissen über die Eigenschaften der Bestandteile muss nicht mit Schädigungen der Gesundheit gerechnet werden, wenn das Produkt vorschriftsmäßig verwendet wird

12. Angaben zur Ökologie**Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**

Biologisch abbaubar (>99% Grundbestandteile)

Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen:

n.v.

Aquatische Toxizität von Methopren:

Fisch/LC50, Regenbogenforelle

4 4-106.0 mg/l (96-h)

Frischwassergarnelen EC50

100 ppm (5 Tage)

Weitere ökologische Hinweise:

Halbwertszeit:

in Grundwasser: schnell abgebaut,

2 Stunden (bei Tageslicht),

im Boden schnell abgebaut

10 Tage (Oberflächenbehandlung von 1kg/ha)

13. Hinweise zur Entsorgung (Nationale Vorschriften siehe Punkt 15.)**Produktreste:**

Abfälle aus diesem Produkt können vor Ort entsorgt werden (Hausmüll) oder in einer genehmigten Mülldeponie. Umweltverschmutzung durch Abfälle sind zu vermeiden. Keine Wasser-, - Futter oder Nahrungsmittelverschmutzung.

Restentleerte Verpackungen:

Ungereinigte Verpackung: Entsorgung gemäß den offiziellen Bestimmungen.

Wenn es nicht gegen die offiziellen Bestimmungen verstößt, kann die Verpackung wie Hausmüll entsorgt werden.

14. Angaben zum Transport

Nicht gefährlich - nicht eingeschränkt - Das Mittel ist kein Gefahrgut.

GGVS/GGVE; ADR/RID:**Klasse:****Ziffer; Buchstabe:****UN-Nummer:**

